

# **Bericht über Alan C.F. Ndjappa - 9 Jahre - aus Foumban/Kamerun**

## **Herzzentrum München:**

Erfolgreicher Eingriff bei einem Herzklappenfehler

Wir haben Alan vor zwei Jahren (2022) in unserem Hospital in Mbouo/Baffusam das erste Mal gesehen und in Folge mehrfach untersucht: er ist eines von den Kindern, die einen angeborenen Herzfehler haben und auf der Warteliste für eine Herzoperation stehen. Bisher haben wir diese kleinen Patienten im cardiac center Shisong im Nord Osten Kameruns vorgestellt und gegebenenfalls dort operieren lassen. Dieses Zentrum wurde von Italienern und den USA ca. 20 Jahre lang betrieben und ist jetzt aufgrund des Bürgerkriegs in Kamerun geschlossen worden, da es in der anglophonen Region liegt. Damals war es uns noch möglich, für circa 2-3000 € komplexe Herzfehler bei Kindern operieren zu lassen. Diese Möglichkeit ist, wie gesagt jetzt nicht mehr gegeben. Diese Kinder sterben auf der Warteliste..

## **Soziales Umfeld:**

Alan lebt zusammen mit seiner alleinerziehenden Mutter in Foumban / Njisse, da der Vater aufgrund des Herzfehlers sich von der Familie getrennt hat. Er hat einen 19 jährigen Bruder, der Logistik studiert und von der Mutter unterstützt werden muß.

Eine Konsultation eines Kardiologen kostet in Kamerun 15 €, ein Betrag, den sich die Mutter als einfache Schneiderin nur ganz selten leisten kann. Die Diagnose wurde deswegen auch erst durch uns im siebten Lebensjahr des Patienten gestellt.

## **Art der Erkrankung:**

Angeborene höchstgradige Einengung der Herzklappe des rechten Herzens, die zur Lungenarterie führt ( Pulmonalstenose ), dadurch verminderte Sauerstoffversorgung

des Blutes ( Sauerstoffsättigung nur 65% statt 96%) und zusätzlich ein Defekt in der Vorhofscheidewand( Vorhofseptumdefekt) Durch die chronische Sauerstoffnot ist das Wachstum und die Belastbarkeit deutlich reduziert und wird von Jahr zu Jahr kritischer. in Europa werden diese Herzfehler in den ersten Lebensjahren komplett operiert und beseitigt.

## **Unsere jetzt durchgeführte Therapie:**

wir haben unsere Untersuchungsbefunde Herrn Prof. Ewert , dem Leiter der Kinder Kardiologie im Deutschen Herzzentrum München im Oktober vorgestellt. Er hat uns sofort die Übernahme des Patienten zugesichert. Wir haben daraufhin das Fundraising gestartet und konnten nach einem Monat die geforderte Summe für den minimalinvasiven Eingriff zur Verfügung stellen.

Alan und seine Mutter landeten am 8.Januar, wurden am 9. im DHZ aufgenommen und am 10.Januar operiert : nicht am offenen Herzen, sondern mittels Kathetertechnik von der Leiste aus : Es wurde eine Verbindung zwischen Aorta und Lungenarterie hergestellt ( Aortopulmonaler Stent ), der sofort einen Anstieg de Sauerstoffsättigung auf 84% bewirkte. Am dritten Tag konnte Alan bereits wieder aus dem Herzzentrum entlassen werden und steht seither in ambulanter Kontrolle und wohnt in Landsberg, wo er unmittelbar auch dem Kinderkardiologen vorgestellt wurde.

**Ergebnis:**

Sehr gute Verbesserung der körperlichen und geistigen Aktivität und Belastbarkeit, geht Schlittenfahren, spielt Tischtennis und hat einen gesegneten Appetit.

Im weiteren Verlauf erfolgen die Kontrolluntersuchungen ( MRT, Echokardiographie Ergometrie) im DHZ. Danach erfolgt der Rückflug am 9. Februar nach Kamerun.

In ferner Zukunft ist ggf. eine weitergehende operative Korrektur vorgesehen, wenn sich der Befund ändert und Alan älter geworden ist.

**Fazit :**

Zum jetzigen Zeitpunkt sehr gutes Ergebnis der durchgeführten Maßnahmen.

Weitere Beobachtung des Verlaufes und Anbindung an ein ( kinder-)kardiologisches Zentrum im Heimatland Kamerun sind nötig.

Dr. Soeren Gatz  
Internist, Kardiologie  
Medical Network Cameroon  
Ärztlicher Leiter // Präsident  
Humanitäre Hilfe e.V.  
86889 Landsberg, Keltenstr.7  
01738194902 oder 0819150691